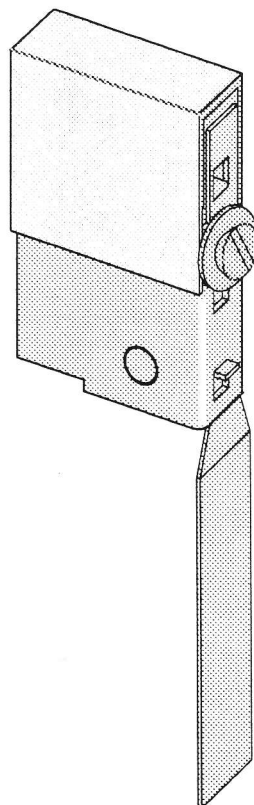


Gefahrenmeldesysteme

Schließblechkontakt SKI für Innentür



Herausgeber: **BOSCH**

Produktbereich Sicherheitstechnik

Erstellt von: **UC-ST/EWD3**

INHALTSVERZEICHNIS

Kapitel		Seite
1	Systembeschreibung	
1.1	Allgemeines	3
1.2	Planungshinweise	4
2	Bestellumfang	
2.1	Grundausbau	5
2.2	Lieferbeginn	5
3	Peripherie	5
4	Technische Beschreibung	
4.1	Funktionsbeschreibung	6
4.2	Gerätemerkmale	6
4.3	Konstruktiver Aufbau	7
4.4	Technische Daten	8
5	Montage	
5.1	Montagehinweise	9
5.2	Anschaltung	11
6	Hinweise für Wartung und Service	
6.1	Allgemeines	12
6.2	Unterlagen	12
7	Ersatzteilübersicht	12
8	Abkürzungsverzeichnis	12

1 Systembeschreibung

1.1 Allgemeines

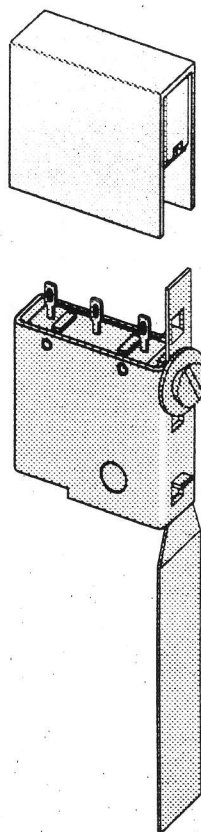
Der Schließblechkontakt SKI dient der elektrischen Überwachung eines Riegelschlosses auf Verschluß.

Der Schließblechkontakt wird bei Innentüren eingesetzt. Der SKI ist nicht einsetzbar bei Türen die dem Wetter ausgesetzt sind.

Der Schließblechkontakt besteht aus einem Mikroschalter der in einem Bodenteil montiert ist. Die Betätigung des Mikroschalters geschieht mit einem Hebel der sich um 90° bewegen läßt.

Durch die Verformbarkeit des an den Hebel angeschraubten Stahlblechstreifens ist eine Anpassung des Schließblechkontaktes an jeden Riegel möglich.

VdS–Anerkennungsnummer : G 194008



1.2 Planungshinweise

Alle Türen des Sicherungsbereiches mit Ausnahme der Tür (en), an der die Scharfschaltung (z.B. Blockschloß) vorgenommen wird dürfen im scharfgeschalteten Zustand der EMZ von außen nicht zu öffnen sein (z.B. durch Verwendung von Halbzylindern, Abdeckungen, elektromechanischen Sperrelementen mit Rückmeldekontakten).

Alle Türen von Sicherungsbereichen (einschließlich der mit Schalteinrichtungen ausgerüsteten Türen) **sollten** (nach VDS – Klasse A/B/C: **müssen**) elektrisch auf Verschluß überwacht werden.

Für die Verschlußüberwachung **sollte** (nach VDS – Klasse B/C: **muß**) eine separate Meldergruppe verwendet werden.

Der Schließblechkontakt **sollte** (nach VDS – Klasse A/B/C: **darf**) erst dann ansprechen, wenn die Verriegelung des überwachten Verschlußsystems im vollen Umfang erfolgt ist (z.B. zweitouriger Riegelausschluß bei Schlössern). Ist z.B. eine Tür mit mehreren Schlössern ausgerüstet, sollten alle auf Verschluß überwacht werden.

Der Schließblechkontakt muß so montiert werden, daß sein Betätigungsmechanismus nicht durch Umwelteinflüsse (z.B. Schmutz) beeinträchtigt werden kann. Er muß darüber hinaus so installiert werden, daß eine sichere Funktion unter Berücksichtigung der Toleranzen von Türen und Toren auch bei den unterschiedlichsten Umwelteinflüssen gewährleistet ist.

Der Schließblechkontakt übernimmt nicht die Funktion eines Öffnungsmelders. Wenn die Tür auf Öffnen überwacht werden soll, ist wegen der relativ einfachen Überlistbarkeit des Schließblechkontaktes ein Öffnungsmelder als zusätzliche Sicherheit erforderlich.

Anschlußkabel ZIYY – t – ZGL 4 x 0,14 mm²

2 Bestellumfang

2.1 Grundausbau

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
01	27.9927.0157	1	SKI Schließblechkontakt für Innentüren

*LE = Liefereinheit

2.2 Lieferbeginn

Alle Positionen lieferbar.

Lieferung abhängig von Vertriebsfreigabe und Auftragsbestätigung.

3 Peripherie

Entfällt

4 Technische Beschreibung

4.1 Funktionsbeschreibung

In einem Bodenteil ist ein Mikroschalter mit Umschaltekontakt montiert, der durch eine Feder mit Hilfe eines drehbaren Hebels betätigt wird.

Die Befestigung des SKI erfolgt durch eine Senkkopfschraube M3. Das Verdrehen des Schalters wird durch einen in einer Bohrung geführten Nippel verhindert.

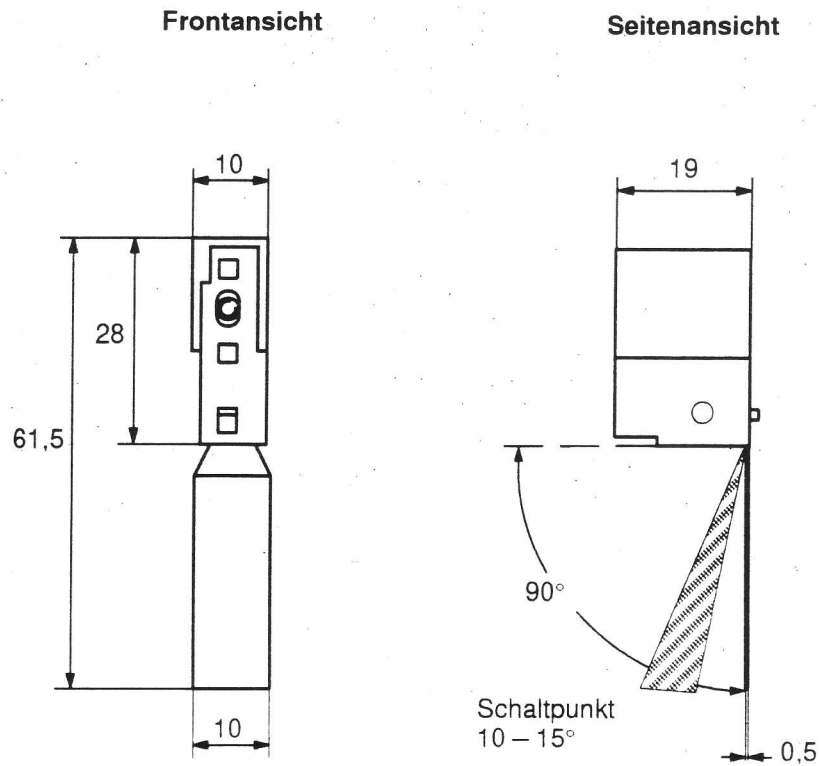
Durch die Verformbarkeit des an den Hebel angeschraubten Stahlblechstreifens ist eine Anpassung des Riegelkontaktes an jeden Riegel möglich.

4.2 Gerätemerkmale

Der Schließblechkontakt SKI besteht aus:

- Mikroschalter (Umschaltkontakt)
- Bodenteil (Stahlblech)
- Bohrschablone
- Montagehilfe
- Befestigungsschraube M3 x 5

4.3 Konstruktiver Aufbau



4.4 Technische Daten

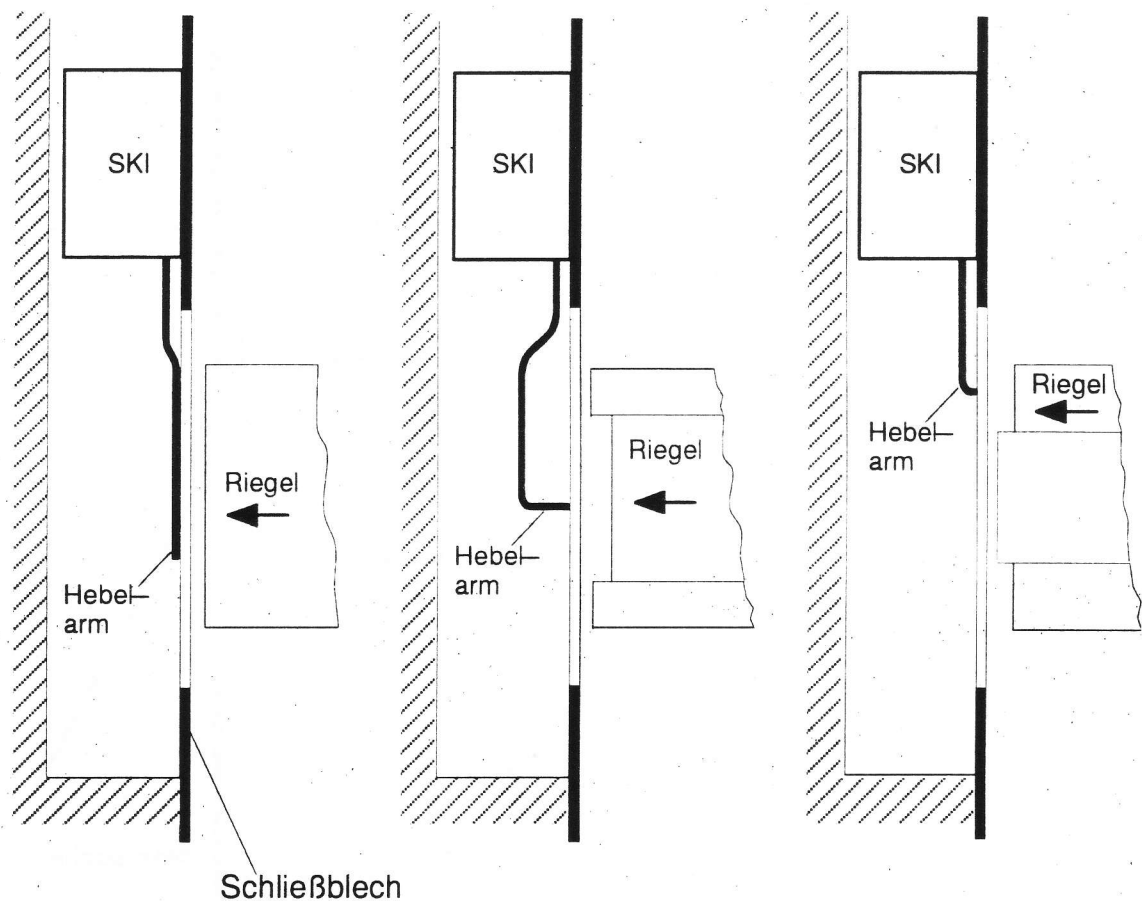
Schaltleistung des Mikroschalters:	30V_ / 2 A
Lebensdauer Silberkontakt:	min. 3×10^4 Schaltungen max. 20/Min.
Temperaturbereich:	233 K bis 358 K (–40 bis +85°C)
Luftfeuchtigkeit:	95% relativ
Kontaktübergangswiderstand: (zu Beginn)	max. 50 mΩ (0,1 A/ 6 – 8 V_)
Isolationswiderstand:	min. 100 MΩ (bei 500 V_)
Schutzart (Mikroschalter):	IP 50 (Umweltklasse II)
Abmessungen (B x H x T): (ohne Hebelfeder)	10 x 28 x 19 mm

5 Montage

5.1 Montageanleitung

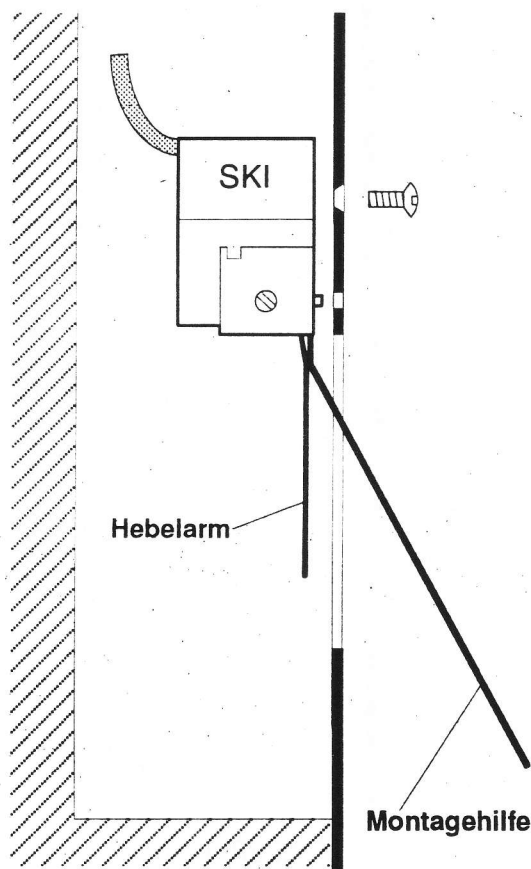
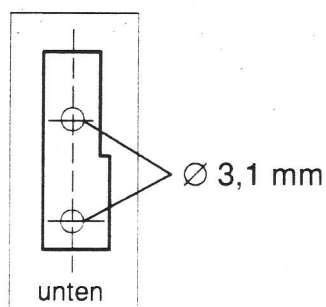
- Die Befestigung des Schließblechkontaktes ermitteln
- Hebelarm in die gewünschte Position biegen (nur große Biegeradien)

Biegebeispiele für den Hebelarm:



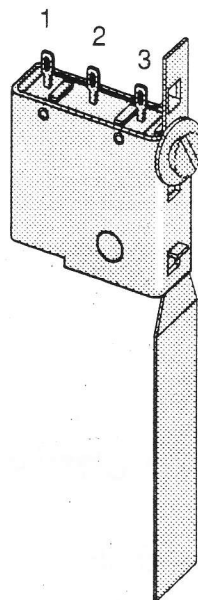
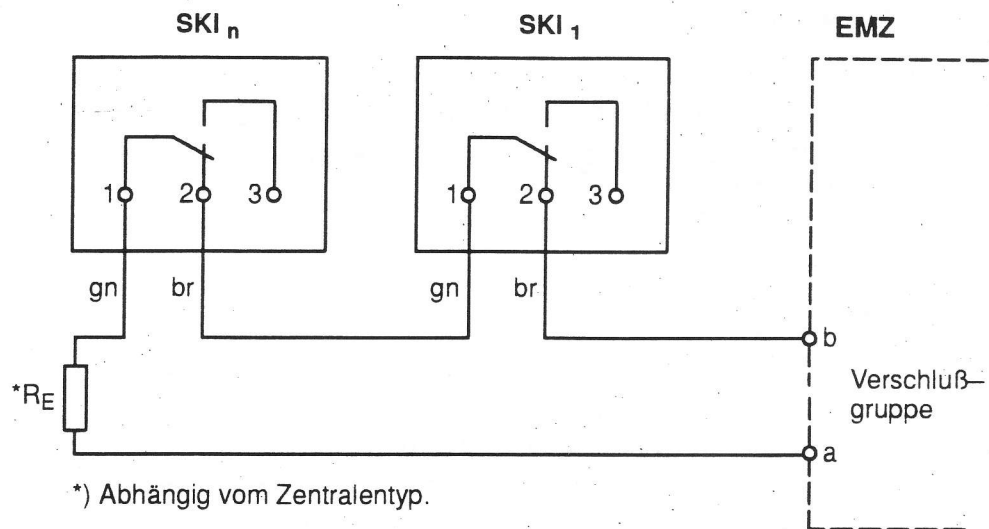
- Bohrschablone auf das Schließblech zwischen dem Fallenausschnitt und dem Riegelausschnitt aufkleben.
- 2 x nach Bohrschablone Ankörnen und zwei Bohrungen von 3,1 mm $\varnothing$ bohren. Das untere Loch entgraten, es dient der Fixierung des Schließblechkontaktes gegen Verdrehen.
- Das obere Loch soweit wie nötig ansenken, so daß mit der beiliegenden Befestigungsschraube M 3 x 5 der Schließblechkontakt fest angeschraubt werden kann. (Scheibe 3,2 mm wird beim Einbau nicht verwendet)
- Bohrschablone entfernen.

Bohrschablone



- Anschlußkabel anlöten. Kappe aufstecken.
- Montagehilfe zwischen Hebelarm und Gehäuse des Schließblechkontaktes stecken.
- Schließblechkontakt richtig platzieren, so daß der Nippel des SKI in das untere Loch einrastet. Der Kontakt ist so gegen ein Verdrehen gesichert.
- Kontakt anschrauben und Montagehilfe entfernen.
- Kontakt durch Schließen des Riegels testen.

5.2 Anschaltungen



6 Hinweise für Wartung und Service

6.1 Allgemeines

Wartungs– und Inspektionsmaßnahmen müssen in festgelegten Zeitabständen und durch entsprechendes Fachpersonal ausgeführt werden. Im Übrigen gelten für alle diesbezüglichen Arbeiten die Bestimmungen der DIN VDE 0833.

6.2 Unterlagen

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
01	30.0221.8156	1	Anschaltehandbuch AHB EMZ / BMZ
02	30.0221.8155	1	Anschaltehandbuch AHB UGM

LE* = Liefereinheit

7 Ersatzteilübersicht

Bei Defekt wird der Schließblechkontakt komplett ersetzt.

8 Abkürzungsverzeichnis

EMZ = Einbruchmelderzentrale
GMA = Gefahrenmeldeanlage
SKI = Schließblechkontakt für Innentüren
VDE = Verband Deutscher Elektrotechniker
VDS = Verband der Schadenversicherer e. V.